

Eine Insel zeigt Weitblick

Borkum-Stiftung - Jahresbericht 2015

Geld – Zeit – Ideen

Gemeinsam mit den zahlreichen aktiven Borkumer Vereinen, Initiativen und ideenreichen Insulanern gelingt es ihr Jahr für Jahr erneut für Borkum wichtige Projekte zu identifizieren und zu unterstützen.

Die Borkum-Stiftung lebt von den Ideen und dem Engagement der Menschen vor Ort. Daher freuen wir uns schon jetzt auf viele weitere Förderanträge und Ideen. Es ist das 10. Jahr unserer Stiftungsgeschichte und es wäre schön, wenn wir auch in diesem Jubiläumsjahr mit den zahlreichen Initiativen und Vereinen auf Borkum viele gute Ideen für unsere schöne Insel und den hier lebenden Menschen umsetzen dürfen. Um weitere Anregungen zu erhalten, oder uns zu geben, können Sie auch gerne auf unsere Website zurückgreifen.

In dem folgenden Bericht informieren wir über die Tätigkeiten, Einnahmen und Ausgaben der Borkum-Stiftung im Geschäftsjahr 2015. Borkum, im März 2016

Ihr Vorstand



Torsten Julfs, Petra Stanggassinger, Anja Onnenga, Klaus Kühl-Peters.

Auf dem Foto fehlt Yvonne Biekötter

Borkum-Stiftung, Süderreihe 34 A, 26757 Borkum
Tel.: 049 22 - 873 90 43

www.borkum-stiftung.de
info@borkum-stiftung.de



Zukunft in Ihrer Hand!

Aus dem Jahr der Borkum-Stiftung

Die Stiftungsratsitzung fand in diesem Jahr im Toornhuske am Alten Leuchtturm statt. Aufgabe des Stiftungsrates ist es den Vorstand zu entlasten und zu beraten. Im Mittelpunkt der diesjährigen Sitzung stand der aktuelle Stand des von der Borkum-Stiftung unterstützten Projektes „historischer Walpfad“ und die Genehmigung der Jahresabschlüsse.

Finanzbericht

Einnahmen

Das Stiftungskapital ist auf 431.100,23 € (Stand 31.12.2015) angewachsen. Das Stiftungskapital befindet sich zwecks Anlage in einer professionellen Vermögensverwaltung.

Zinserträge aus der Anlage des Stiftungskapitals sind in Höhe von 3.600,68 € angefallen.

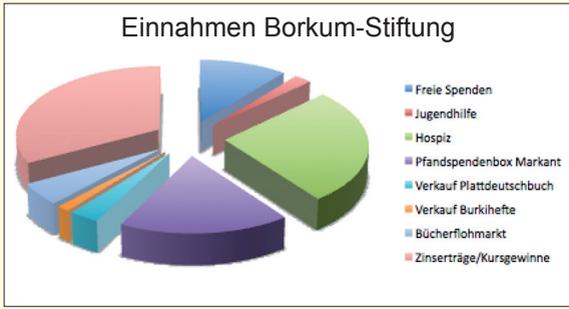
Bis Ende Dezember haben wir Spenden über insgesamt 6305,15 € erhalten.

- 1) Für unsere Projekte zum Thema Jugendhilfe haben wir Spenden in Höhe von 240,00 € erhalten.
- 2) Spenden zugunsten des Hospizdienstes Augen-Blick 2940,00 €
- 3) Des Weiteren wurden der Borkum-Stiftung frei zu verwendende Spenden in Höhe von 1180,00 EUR anvertraut.

Sonstige Einnahmen:

- Der Buchverkauf „Borkumer Platt“ erbrachte bisher einen Erlös von 347,50 €
- Bücherflohmarkt 555,55 €
- Verkauf des Stiftungs-Burki-Heftes 148,50 €
- Pfandspendenbox Markantmarkt 1.945,15 €
- Zustiftung zum Stiftungskapital 120,00 €

Einnahmen Borkum-Stiftung

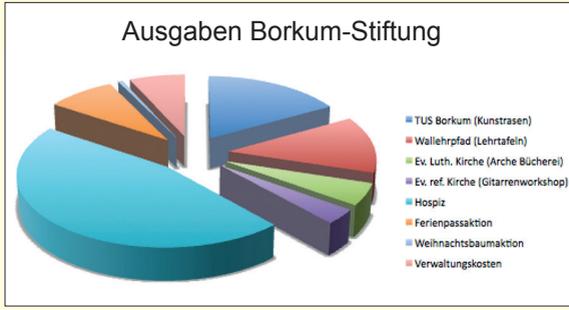


Ausgaben

Die Ausgaben setzen sich im Wesentlichen aus folgenden Posten zusammen:

- Die Borkum-Stiftung vergab 4539,13 € an Fördermitteln, d.h. doppelt soviel wie im Jahr 2014.
- Für eigene Projekte gab die Stiftung 6523,80 € aus.
- Die Verwaltungskosten lagen im vergangenen Jahr lediglich bei 805,01 €

Ausgaben Borkum-Stiftung



Zusammenfassung Finanzen

Die Einnahmen betragen damit im Jahr 2015 insgesamt 10957,38 €. Den Einnahmen stehen Ausgaben in Höhe von 11867,94 € entgegen. Die Differenz an Mehrausgaben zu den Einnahmen wurde durch Mittel aus der freien Rücklage gedeckt. Entsprechend den stiftungsrechtlichen Vorgaben wurde das Stiftungskapital daher nicht angetastet.

Projekte & Veranstaltungen

Walpfad: Ein „waschechter Nordkaper“ ziert nun die Hauptpromenade

Die Skulptur des Nordkapers stellt den Anfang eines Walpfad-Projekts dar, das die Borkum-Stiftung als Trägerin des Projektes mit Unterstützung der Wirtschaftsbetriebe Borkum durchführt.

Die Idee zu diesem Projekt stammt u.a. Joe Harms und Gregor Ulsamer. Es soll auf der Insel ein Walpfad errichtet werden, der sich an der Idee des Lehrpfad-

konzepts orientiert, das man z.B. von Naturschutzgebieten her kennt. Ziel ist es an mehreren Stellen der Insel Schautafeln aufzustellen, die sowohl Informationen zu Borkums Geschichte als Walfänger-Insel als auch zum Wal an sich bieten. So werden z.B.

- der Friedhof am alten Leuchtturm,
 - der Walknochen-Zaun,
 - das Heimatmuseum und
 - das neu errichtete Aquarium
- Stationen dieses Lehrpfades sein.



Der Walpfad ist ein Beitrag zu der Initiative Zukunftsprojekt Borkum 2030 der Stadt Borkum. Ziel ist es, dafür zu sorgen, dass Borkum auch noch 2030 und darüber hinaus für Insulaner und Touristen ein Ort ist, mit dem sie sich identifizieren, an dem sie sich wohl fühlen und gern verweilen.

Aus ‚Alt‘ mach ‚Neu‘

Am 21. August hatte die Borkum-Stiftung wieder ihren Bücherflohmarkt am Bahnhof geöffnet.

Die Borkum-Stiftung veranstaltet den Bucherflohmarkt seit einigen Jahren in Gemeinschaftsarbeit mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Arche-Bücherei.

Auch der diesjährige Bücherflohmarkt war wieder ein voller Erfolg. Dank zahlreicher Bücherspenden konnten sich viele Leser über aktuelle „Bücherschnäppchen“ freuen und mit ihrem Einkauf die Aufstockung der Arche-Bücherei kräftig unterstützen. Borkum-Stiftung und Arche-Bücherei sagen an dieser Stelle DANKE für die zahlreichen Sachspenden und einen Erlös von 555,55 Euro.

**Auch die Borkum Stiftung hat sich positioniert
Mitmach-Kampagne „Der richtige Standpunkt gegen (häusliche) Gewalt“**

Die Borkum Stiftung unterstützt die Mitmach-Kampagne „Der richtige Standpunkt gegen (häusliche) Gewalt“, die vom Arbeitskreis gegen Gewalt an Frauen und Kindern im Landkreis Leer organisiert wird.

Die Idee war, dass Institutionen, Betriebe, Firmen und Initiativen sich in Form einer kurzen Aussage/Standpunkt gegen (häusliche) Gewalt an Frauen positionieren. Ein großes Problem ist, dass viele gewaltbetroffene Frauen schweigen, weil sie sich schämen, Angst haben und/oder nicht wissen, wo sie Unterstützung erfahren können. Die Kampagne soll dazu beitragen, das Schweigen zu beenden.

Alle Standpunkte gegen (häusliche) Gewalt aus dem Landkreis Leer waren am 25. November 2015 dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, im Maritimen Kompetenzzentrum in Leer in einer Ausstellung zu sehen.

Die Standpunkte wurden außerdem in einer kostenlosen Broschüre zusammengefasst und veröffentlicht. Die Fotobroschüre finden Sie unter:

www.landkreis-leer.de



Ferienpass-Aktion 2015

Am 25.07.2015 fand fand ganztätig im Rahmen des Borkumer Ferienpasses die Aktion „Bushcraft“ für 10 Kinder im Alter von 10 - 12 Jahren statt. Veranstalter war Herr Rolf Kriesche mit Team aus Hannover. Die Borkum Stiftung hat diese Veranstaltung finanziell unterstützt.

„Bushcraft“ beschreibt die Fähigkeit sich in allen Lebensbereichen der Natur zurechtfinden zu können, erklärte Herr Kriesche den Kindern ganz zu Anfang ihres Erlebnistages.

Die Kinder zeigten sich danach hochmotiviert, ebenfalls ein Bushrafter zu werden. Sie lernten spielerisch, wie man aus natürlichen Ressourcen eine Feuerstelle herstellen bzw. Feuer schlagen kann und wie das Herstellen eines Kohletuches geht.

Sie bauten sich Werkzeuge und ließen mit diesen eine schutzbietende Unterkunft entstehen, bestimmten die Himmelsrichtung ohne einen Kompass und konnten mit ihren selbstgebauten Hilfsmitteln den Tag mit einem rustikalen Essen am Grill ausklingen lassen.

30 glückliche Gesichter

Wunschzettel-Aktion der Borkum-Stiftung

Die traditionelle Weihnachtsbaum-Aktion der Borkum-Stiftung und der Borkumer Kleinbahn war wieder ein voller Erfolg. Bei der Borkumer Kleinbahn wurde der „Weihnachtsbaum der Kinderwünsche“ im Foyer des Reisezentrums aufgestellt. Dieses Jahr durften die Kinder der Borkumer Kinnertune „Ihmelkes“ den Baum phantasievoll schmücken und die Weihnachtswunschbriefen bedürftiger Borkumer Kinder anhängen. Innerhalb kürzester Zeit waren alle Wunschzettel vom Baum gepflückt. Kurz vor Weihnachten konnten dann alle liebevoll verpackten Geschenke durch das Sozialamt der Stadt Borkum an die entsprechenden Kinder überreicht und 30 Herzenswünsche erfüllt werden.



Projekt „bezahlbarer Wohnraum“

Die Borkum-Stiftung beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit dem Thema „bezahlbarer Wohnraum“. In diesem Jahr kann hier ein erster Erfolg verzeichnet werden. Das Bauvorhaben auf dem Grundstück Aggen geht auf eine Initiative der Borkum Stiftung zurück und startete zum Jahresende 2015 mit der Umsetzung. Für die voraussichtlich Ende 2016 fertig gestellten Wohneinheiten, wurden bereits Mieter gefunden.



Förderprojekte

Ein wichtiges Ziel der Borkum-Stiftung ist es neben eigenen Projekten auch das bestehende Engagement auf der Insel zu unterstützen und zu fördern. Aus diesem Grunde können sich Borkumer Vereine und Initiativen in jedem Jahr um Fördergelder bei der Borkum-Stiftung bewerben.

Vier Borkumer Institutionen haben im Jahr 2015 Anträge eingereicht und erhielten finanzielle Unterstützung:

- Der TUS Borkum erhielt 2000,00 € für sein Kunstrasenprojekt.
- Die Lehrtafeln für den Wal-Lehrpfad wurden mit 1539,13 € unterstützt.
- Die Archebücherei der ev. luth. Kirchengemeinde erhielt für die Neuanschaffung von Büchern 600,00 € und
- die ev.-ref. Kirchengemeinde erhielt 400,00 € für einen Gitarrenworkshop.

Öffentlichkeitsarbeit

Auch im Jahr unterstützte der Markant-Markt die Borkum-Stiftung durch die Bereitstellung einer Sammelbox für Pfandbons. Die Box wurde rege genutzt durch Kunden die ihr Pfandgeld spendeten. Die Spenden im Jahr 2015 wuchsen im Vergleich zum Vorjahr

um weitere 600 € und so kam die stolze Summe von 1.945,15 € zusammen. Das Geld aus den Pfandbons fließt wie jedes Jahr in die Projekte der Borkum-Stiftung.

Wenn Sie mehr über die Borkum-Stiftung erfahren wollen oder Anregungen für uns haben, sprechen Sie uns an oder rufen Sie uns an:

Torsten Juilfs ☎ 049 22 - 8 73 90 43
Yvonne Biekötter ☎ 0 151 - 11 21 24 35
Anja Onnenga ☎ 049 22 - 303 255
Klaus Kühl-Peters ☎ 049 22 - 30 40
Petra Stanggassinger ☎ 049 22 - 72 73

www.borkum-stiftung.de
info@borkum-stiftung.de



Das Wörterbuch 'Borkumer Platt'

Zum Preis von
18,50 € erhältlich
in den Filialen der
Oldenburgischen
Landesbank und der
Borkumer Volksbank sowie in der
Fahrkarten-Ausgabe der Borkumer
Kleinbahn.

Der Reinerlös aus dem Verkauf des
Buches ist für die Borkum-Stiftung
bestimmt.





In der letzten Ausgabe der Borkum-Aktuell wurde die Aktion Herzenswünsche der Borkum Stiftung vorgestellt.

Folgende Wünsche haben den Weg in die Wunschbox gefunden:

Eine ältere Borkumer Bürgerin benötigt Begleitung beim Besuch in Emden bei einem Hörgerät-Akustiker. Sie läuft am Rollator sicher, traut sich aber die Überfahrt und den Weg in Emden nicht alleine zu. Sie hat keine Angehörigen auf der Insel. Und sie hat sich mit dem Wunsch nach Unterstützung an die Aktion Herzenswünsche gewandt.

Wir suchen daher jemanden, der bereit wäre diese Dame zu begleiten. Vielleicht lässt sich das mit einem bereits geplanten Besuch auf dem Festland verbinden.

Eine junge allein erziehende Mutter hat sich mit dem Wunsch nach Kontakt zu anderen jungen Müttern an uns gewendet. Sie ist erst seit kurzem auf der Insel und sucht mit gemeinsam mit ihrem Baby Anschluss zum gegenseitigen Austausch.

Wir würden daher gerne den Kontakt zu anderen jungen Müttern vermitteln, evtl. sogar zu einer bereits organisierten Krabbelgruppe.

Wenn Sie Wunscherfüller dieser Wünsche sein wollen oder etwas zur Erfüllung beitragen können, dann melden Sie sich gerne mittels einer Notiz mit Ihren Kontaktdaten und werfen diese in die Wunschbox. Sie können aber auch eine E-Mail schreiben (lassen) an info@borkum-stiftung.de

Herzenswünsche –

Eine Aktion für Borkumer von Borkumern

Denn eine Stiftung lebt nicht nur von Geldspenden allein, wir benötigen auch Menschen, die sich mit Herz engagieren und bereit sind, einen Teil ihrer Zeit zu stiften.

Spenden kann also jeder!

Wir wollen Menschen zueinander bringen.

Wir wollen Gesellschaft und Gemeinschaft fördern.

Über weitere Herzenswünsche, die den Weg in unsere Wunschbox im Eingangsbereich des Bürgerbüros finden, freuen wir uns natürlich sehr und sind ganz gespannt an welchen Stellen wir Menschen zusammenführen können.

